

Möwe? Die hohe Schule der Möwenbestimmung



Silbermöwe (Foto: time.photocase)

Zielgruppe	HGON-Mitglieder, Mitarbeiter von Planungsbüros und Behörden/Verwaltung, Studierende sowie Interessierte, die ihr naturkundliches Wissen vertiefen möchten
Leitung	Ingo Rösler
Teilnehmendenzahl	höchstens 20
Ort	Berg's Alte Bauernschänke, Niederwaldstraße 23 65385 Rüdesheim-Assmannshausen
Seminarkosten	30 Euro 15 Euro für HGON-Mitglieder
Anmeldung	bis 3. August 2018 info@hgon.de 06008 - 1803
Sonstiges	Wenn vorhanden, bitte Spektiv/Fernglas mitbringen

Bestandsgrößen oder Verbreitungsbild der Möwen und damit auch ihr Auftreten in unserem Raum ändern sich so drastisch wie bei kaum einer anderen Vogelgruppe. Doch die Bestimmung von Möwen, vor allem von Großmöwen, zählt zu den größten Schwierigkeiten der Vogelbestimmung in Mitteleuropa – vor allem deshalb, weil die sicheren Bestimmungsmerkmale erst in den letzten Jahren bekannt geworden und daher in den gängigen Bestimmungsbüchern oft noch nicht aufgeführt sind.

Neben zentralen Bestimmungsmerkmalen thematisiert das Einsteigerseminar auch die Entwicklung der hessischen Möwenpopulation in den vergangenen Jahren und ihre Besonderheiten.

Das Programm

- 9:30 Uhr Anmeldung, Begrüßung und Kennenlernen
- 10:00 Uhr Vorstellung der in Hessen vorkommenden Möwen-Arten und ihrer Biologie mit anschließender Einführung in die wichtigsten Unterscheidungsmerkmale und erste Bestimmungsübungen
- 13:00 Uhr Mittagspause (siehe Hinweise)
- 14:00 Uhr Exkursion an den Rhein mit praktischen Bestimmungsübungen
- 16:00 Uhr Ende

Der Dozent

Ingo Rösler, von Beruf Zimmermann, beschäftigt sich seit seiner Jugend mit der Ornithologie. So entdeckte er die ersten Großmöwenbruten Frankfurts während der Sanierung eines Dachstuhls. Daraus entwickelte sich eine große Leidenschaft für das Thema Möwen.

Samstag
11.8.2018